STADT BAD OLDESLOE
Der Bürgermeister

PRESSEMITTEILUNG

Mitteilung Nr.:	229/2026
Fachbereich/Stabsstelle:	Gleichstellung
Auskunft erteilt: (Fachbereichs- bzw. Stabsstellenleitung)	Ulrike Pein
Telefon:	04531 504-540
Datum:	12.10.2026

Wenn das Schweigen endet: „Die Frau, die gegen Türen rannte“

Theatermonolog zum Auftakt der Orange Days am 13. November im KuB Bad Oldesloe

Am Freitag, 13. November 2026 ist um 19 Uhr im KuB Bad Oldesloe das Theaterstück **„Die Frau, die gegen Türen rannte“** zu sehen.

Eine Frau erzählt ihre Geschichte. Eine Geschichte von Liebe, Gewalt, Abhängigkeit, vier Kindern und dem langen Versuch, sich selbst nicht zu verlieren. Der intensive Theatermonolog des Theaterkollektivs **Die Komplizen** bildet den Auftakt der diesjährigen Orange Days in Bad Oldesloe und ist zugleich Teil der Frauenkulturtage.

Im Mittelpunkt steht Paula Spencer, 39 Jahre alt. Jahrelang lebt sie mit häuslicher Gewalt und Alkoholabhängigkeit. Ihre Verletzungen erklärt sie im Krankenhaus immer wieder mit demselben Satz: Sie sei gegen eine Tür gelaufen. Was zunächst wie eine beiläufige Ausrede klingt, wird zum Sinnbild für das Verdrängen und Verschweigen von Gewalt.

Paula hat gelernt, wegzusehen – vor den Schlägen, vor ihrer Abhängigkeit und vor der eigenen Lebensgeschichte. Doch irgendwann beginnt sie, ihre Geschichte selbst zu erzählen. Nach dem Tod ihres Mannes wagt sie den Blick zurück und versucht, trotz aller Brüche ihr Leben wieder selbst in die Hand zu nehmen.

„Die Frau, die gegen Türen rannte“ ist eine freie Bühnenbearbeitung des gleichnamigen Romans von Roddy Doyle. Als intensive One-Woman-Show bringt das Stück Paula Spencers Gedanken, Erinnerungen und Gefühle unmittelbar auf die Bühne. Wütend, resigniert und zugleich voller Kraft erzählt sie von Gewalt und Abhängigkeit – und von dem schwierigen Weg zurück zu sich selbst.

Es entsteht das eindringliche Porträt einer Frau, die trotz ihrer Verletzungen und Rückschläge beginnt, ihre Stimme zurückzugewinnen. Ein nahbarer und ergreifender Theaterabend, der nicht nur betroffen macht, sondern auch Mut vermittelt: den Mut, hinzusehen, zu sprechen und das eigene Leben zurückzuerobern.

Im Anschluss an die Aufführung besteht die Möglichkeit zu einem offenen Austausch mit Expertinnen von Frauen helfen Frauen Stormarn e. V. Dabei können Eindrücke des Theaterabends aufgegriffen und Fragen rund um häusliche Gewalt, Hilfsangebote und Unterstützungsmöglichkeiten besprochen werden.

Die Aufführung wird gemeinsam von **Ulrike Pein, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bad Oldesloe, und Sophie Olbrich, Gleichstellungsbeauftragte des Kreises Stormarn**, im Rahmen der Orange Days gegen Gewalt an Frauen und Mädchen veranstaltet.

Die Orange Days machen rund um den **25. November 2026, den Internationalen Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen**, auf das Thema aufmerksam. In Bad Oldesloe finden ab dem 13. November 2026 verschiedene Veranstaltungen und Aktionen statt. Alle Veranstaltungshinweise finden sich im kreisweiten gemeinsamen Flyer der hauptamtlichen Gleichstellungsbeauftragten. Dieser ist ab Ende Oktober in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen sowie an zahlreichen weiteren öffentlichen Auslagestellen im Kreis Stormarn erhältlich.

„Die Frau, die gegen Türen rannte“
Freitag, 13. November 2026, 19 Uhr, Kultur- und Bildungszentrum Bad Oldesloe

Karten sind erhältlich unter **04531 504-199**, in der Stadtinfo sowie online unter www.kub-badoldesloe.de.

Informationen zur Veröffentlichung der Fotos:
Die Fotos zeigen die Schauspielerin Lisa Bihl in ihrer Rolle als Paula Spencer im Theaterstück „Die Frau, die gegen Türen rannte“. Fotograf ist Frank Trompetter. Die Bildrechte liegen bei dem Theaterkollektiv „Die Komplizen“. Die Rechte für die Veröffentlichung der Fotos zur Bewerbung der Veranstaltung in digitalen Medien, Printmedien, Flyern und Plakaten liegen vor. (siehe Anhang).